

Anwesend waren drei Prüfer, die Atmosphäre war sehr wohlwollend und freundlich.

Es wurden mir Fragen zur Wirkungsweise von Antidepressiva gestellt, insbesondere das Erkennen der Antriebssteigerung zu Beginn der Behandlung und die damit verbundene Gefahr des Suizids.(Fallbeispiel)

Weitere Fragen waren: was mache ich wenn jemand mir gegenüber die Absicht äußert sich in der nächsten Zeit umzubringen.Antwort: Ablauf Einweisung nach PsychKG.

Was mache ich wenn sich ein Klient innerhalb der Therapie in mich verliebt.Antwort: Hilfe durch Supervision, Fall von Übertragung und Gegenübertragung etc.

**Was mache ich um mich rechtlich innerhalb meiner Praxis für Überprüfungen abzusichern:
Sorgfaltspflicht, Schweigepflicht und vor allem Dokumentationspflicht insbesondere bei Abklärung von Suizidgefahr.**

Mit was für einer Methode, bzw. Test kann ich eine Demenz feststellen? Antwort: Zeichnung einer Uhr.

Fazit: es braucht niemand Angst vor der Prüfung zu haben, es wird sehr genau gefragt, man sollte allerdings auch genau zuhören.: -)